

### Zeichenerklärung

**Grunderwerb**

- zu erwerbende Fläche
- vorübergehend in Anspruch zu nehmende Fläche
- dauernd zu belastende Fläche

14/2 4 248 m<sup>2</sup> Flurstück / Größe des Flurstückes

02.34.01 345 m<sup>2</sup> lfd. Nr. im Grunderwerbsverzeichnis / Größe der Teilfläche  
2 Nr. des Grunderwerbsplanes  
34 lfd. Nr. des betroffenen Flurstückes  
1 Teilfläche eines Flurstückes

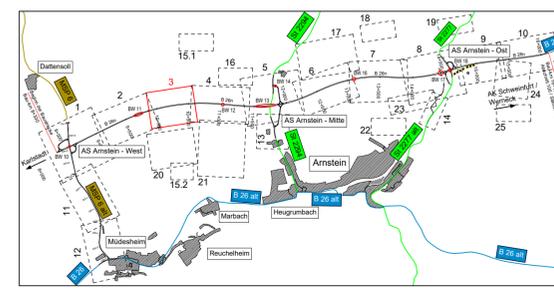
Zusammengehörigkeitspfeil

Kreisgrenze

Gemarkungsgrenze

Flurstücksgrenze außerhalb / innerhalb des Baufeldes

1745 Flurstücksnummer



Verfasser des Feststellungsentswurfes:

**WEYRAUTHER**  
INGENIEURGESELLSCHAFT mbH  
96047 BAMBERG · MARKUSSTRASSE 2  
TEL.: 0951/980040 · FAX: 0951/9800444

bearbeitet	Juni 2021	SS
gezeichnet	Juni 2021	PR
geprüft:	Juni 2021	
gez.	Max Brust	

Staatliches Bauamt Würzburg

Weissenburgstraße 6  
97082 Würzburg  
Tel.: 0931/392-00, Fax: 0931/392-2777, E-Mail: poststelle@stbauwue.bayern.de

bearbeitet:		
gezeichnet:		
geprüft:	Juli 2021	PD
PSP Nr.:	Projekt: B 26n Karlstadt - AK Schweinfurt / Wernack BA 1	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

## FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Staatliches Bauamt Würzburg

Straße / Abschn.-Nr. / Station: MSP 6 / 100 / 4.367 - B 26a / 100 / 1.631

PROJIS-Nr.: 0917264010

Unterlage / Blatt-Nr.: 10.1.1 / 3

**Grunderwerbsplan**  
B 26n, Bau-km 9+910 - Bau-km 10+560

Maßstab: 1 : 1.000

### Neubau der B 26n Karlstadt - AK Schweinfurt / Wernack, Bauabschnitt 1 Bau-km 8+330 - Bau-km 16+120

aufgestellt:  
Staatliches Bauamt Würzburg

gez.  
Andreas Hecke, Baudirektor  
Würzburg, den 06.07.2021

FREISTAAT BAYERN  
 REGIERUNGSBEZIRK UNTERFRANKEN  
 LANDKREIS MAIN-SPESSART  
 STADT ARNSTEIN  
 GEMARKUNG REUCHELHEIM

© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten (www.geodaten.bayern.de) (Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet)

© Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

© Bayerische Straßenbauverwaltung Bayerisches Straßeninformationssystem (www.bayis.bayern.de)

© Daten: Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Der Vermessung / Planung liegt das Lagebezugssystem DHDN90/GK ("Deutsches Hauptdreiecksnetz 1990", GK-Koordinaten, Status 120) und das Höhensystem DHHN16 (NNH-Höhen; Status 170) zugrunde.

Die dargestellten Leitungen wurden von den Planunterlagen des jeweiligen Ver- und Entsorgungsunternehmens übernommen.

Mit Abweichungen von der tatsächlichen Lage der Leitungen muss gerechnet werden. Es wird keine Gewähr dafür übernommen, dass außer den eingetragenen Leitungen nicht noch weitere Kabel, Leitungen, Übergänge, Rohre, Kanäle oder sonstige unterirdische Anlagen vorhanden sind.